

Schweizerisches Bundesblatt.

62. Jahrgang. IV. № 36 7. September 1910.

Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 6 Franken.

Einrückungsgebühr per Zeile oder deren Raum 15 Rp. — Inserate franko an die Expedition.

Druck und Expedition der Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern.

Bundsratsbeschluss

betreffend

die als choleraverseucht anzusehenden Länder und Bezirke (Russland).

(Vom 2. September 1910.)

Der schweizerische Bundesrat,

in Ausführung von Art. 49 der Verordnung über die Massnahmen zum Schutze gegen die Cholera und die Pest, soweit sie die Verkehrsanstalten, den Personen-, den Gepäck- und Warenverkehr betreffen, vom 30. Dezember 1899/4. Februar 1908;

auf den Antrag seines Departements des Innern,

beschliesst:

Art. 1. Russland wird als choleraverseucht erklärt.

Es kommen daher gegenüber diesem Lande die durch den Bundesratsbeschluss vom 1. September 1908 in Kraft gesetzten Bestimmungen obgenannter Verordnung (Art. 33 bis 35: Überwachung der Reisenden am Ankunftsort und Art. 37 bis 48: Waren- und Gepäckverkehr) zur Anwendung.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt am 3. September 1910 in Kraft.

Bern, den 2. September 1910.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Vizepräsident:

Ruchet.

Der I. Vizekanzler:

David.

Bundesratsbeschluss betreffend die als choleraerseucht anzusehenden Länder und Bezirke (Russland). (Vom 2. September 1910.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1910
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	36
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.09.1910
Date	
Data	
Seite	539-539
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 887

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.